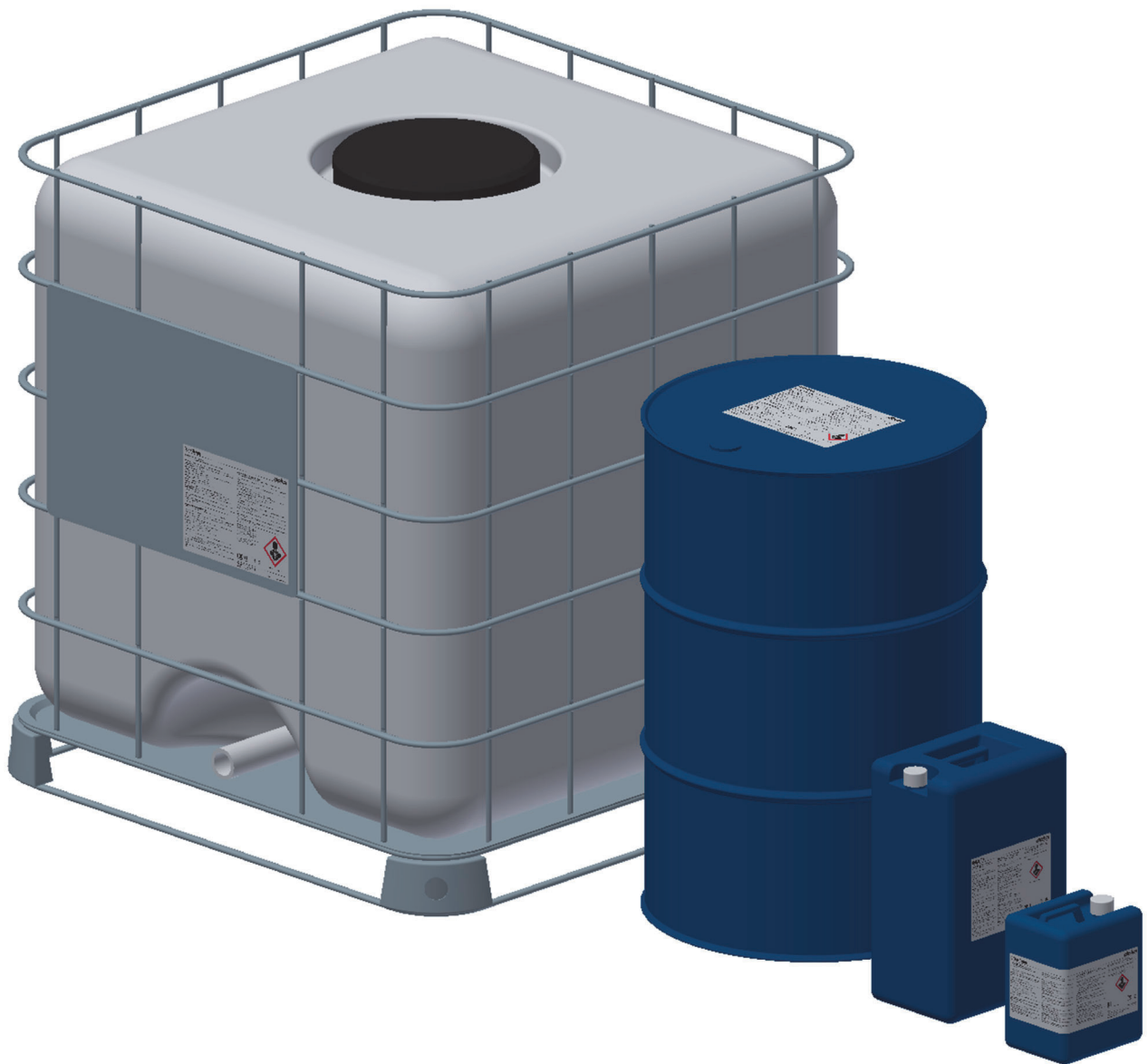


Doka-Trenn

Trennmittel für Beton

Anwenderinformation



Produktübersicht

| | |
|-------------------------|--|
| Produktbeschreibung | Doka-Trenn ist ein dünnflüssiges, öliges und gebrauchsfertiges Trennmittel für Betonschalungen. |
| Besondere Eigenschaften | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Doka-Trenn ist ein Trennmittel mit Zusätzen, die durch chemische Umsetzung mit Betonbestandteilen eine gut wirkende Trennschicht sicherstellen. ▪ Keine Wartezeit zwischen Trennmittelauftrag und Betonieren erforderlich. ▪ Kein Anlösen von lackierten Teilen. |
| Anwendungsgebiete | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Universelles Trennmittel für Beton auf Holz-, Kunststoff- und Stahlschalungen anwendbar. ▪ Auch geeignet zum Konservieren von Baugeräten. |

Zuordnung der GISCODE-Einstufung in die Qualitätsstufen der DGNB

Im Kriterienkatalog der DGNB (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) werden Betontrennmittel auf der Dimension "Ökologische Qualität" in vier Qualitätsstufen gruppiert. Je höher die Qualitätsstufe, desto positiver der Einfluss auf den Erfüllungsgrad in dieser Dimension.

GISCODE und DGNB-Qualitätsstufen

| Bezeichnung Betontrennmittel | GISCODE | | | DGNB-Qualitätsstufen |
|---------------------------------|---------|--------|--------|----------------------|
| | BTM 01 | BTM 10 | BTM 20 | |
| Doka-Trenn | — | — | ✓ | 1 |
| Doka-Trenn bio | — | ✓ | — | 4 |
| Doka-Optix | ✓ | — | — | 4 |

VOC-Wert

| Bezeichnung Betontrennmittel | VOC-Wert | Info |
|---------------------------------|----------|--|
| Doka-Trenn | 0 % | Leicht biologisch abbaubar. |
| Doka-Trenn bio | 0 % | Leicht biologisch abbaubar. Blauer Engel nach RAL-ZU 178. |
| Doka-Optix | 0 % | Leicht biologisch abbaubar. |

Technische Daten

| | |
|---------------------|--|
| Form, Farbe, Geruch | Flüssig, klar, charakteristisch |
| Dichte | 0,85 kg/l |
| Löslichkeit | Mit Wasser nicht mischbar. |
| Viskosität | 7,5 mm ² /s bei 40 °C |
| Verbrauch | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Nicht saugende Stahl- oder Kunststoffschalungen: ca. 10 ml/m² 1 l Doka-Trenn reicht für ca. 100 m² ▪ Holzschalungen: ca. 20 ml/m² 1 l Doka-Trenn reicht für ca. 50 m² |

Hinweise zur Verwendung

| | |
|-------------------------|--|
| Oberflächenvorbereitung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Schalungen sollen trocken und sauber sein. ▪ Alte Betonreste entfernen. ▪ Stahlschalungen von Rost reinigen. |
| Verarbeitung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Doka-Trenn wird verarbeitungsfertig geliefert. Beimischungen sind nicht zulässig. ▪ Auftrag erfolgt vorzugsweise durch Sprühen (vorzugsweise mit der Doka-Trennmittel-Spritze) mit ausreichend hohem Druck (min. 4 bar, max. 6 bar). Doka-Trenn kann auch durch Streichen oder Rollen aufgetragen werden. ▪ Auf gleichmäßige hauchdünne Sprühfilme achten. |
| Verarbeitungstemperatur | Verspritzbar bis ca. -20 °C |
| Wartezeiten | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einfüllen des Betons kann unmittelbar nach dem Auftragen von Doka-Trenn auf die Schalungen oder beliebig später erfolgen. ▪ Der Trennfilm trocknet nicht hart auf, die behandelten Schalungen sind jedoch vor Verschmutzungen und Regen zu schützen. |
| Gerätereinigung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mit Öl- und Fettlöser oder handelsüblichen Industriereinigern. ▪ Die Geräte müssen vor Wiederverwendung vollkommen trocken sein. |
| Lagerung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ In Originalgebinden gut verschlossen nicht unter -10 °C lagern. ▪ Lagerklasse 10 (BRD) |
| Lagerzeit | Ca. 36 Monate |

| | |
|--|--|
| Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge | Siehe Sicherheitsdatenblatt. |
| GISCODE | BTM 20 - Betontrennmittel, dünnflüssig |
| Transport | Doka-Trenn ist kein Gefahrgut. |
| Entsorgung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Produktreste einem befugten Abfallsammler übergeben. ▪ Abfallschlüsselnummer 54102 nach ÖNORM S 2100. ▪ Europäischer Abfallkatalog: 13 02 05 Nicht chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis ▪ Restentleerte Gebinde dem Recycling zuführen. |
| Maßnahmen im Unglücksfall | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. ▪ Eindringen der Flüssigkeit in Gewässer verhindern. ▪ Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 schwach wassergefährdend |